



“GÄRTEN, WIE WIR SIE  
KENNEN, UNTERLIEGEN  
HÄUFIG EINER MENSCHLICHEN  
KATEGORIE VON ORDNUNG,  
DIE NICHTS MEHR MIT DER  
NATUR ZU TUN HAT.

SIE IST GEPRÄGT VON EINEM  
FORTWÄHRENDEN VERSUCH,  
DIE NATUR KONTROLLIEREN  
ZU WOLLEN.

ERST WENN WIR DIESEN  
PFAD VERLASSEN,  
FINDEN WIR FRIEDEN.”

Marc Seeger, Microlandwirt

WIR BAUEN MIT HERZ FÜR  
EUCH IN SCHALLSTADT AN.

Unser übertragbares Konzept trägt dazu bei,  
die Ernährungssicherheit und -souveränität  
in Zukunft sicherzustellen.

**Wir bieten eine solidarische Preisgestaltung  
und Pflanzenpatenschaften an.**

Bei Interesse kontaktiere uns gerne.



DornenSilber

HÄNDISCH.  
LEBENSZENTRIERT.  
REGENERATIV.

• Seit 2023 •

Gemüse- & Kräuterspezialitäten  
aus Microlandwirtschaft

**DornenSilber • Marc Seeger**

Ferdinand-Weiß-Str. 7, 79106 Freiburg  
Telefon 0177.707 43 07, bestellen@dornensilber.de  
dornensilber.de

**Ort:** Schallstadt-Föhren, Föhren 3 1/4  
(gegenüber von Föhren 2)

DornenSilber

GEMÜSE- &

KRÄUTERSPEZIALITÄTEN

AUS REGENERATIVER

MICROLANDWIRTSCHAFT

Design: info@katharinarolf.de

Ökokontroll-Nr. DE-ÖKO-005





## REGENERATIVER ANBAU IN MISCHKULTUREN

Viel Sonne und ein tiefgründiger und nährstoffreicher Boden sind die optimalen Bedingungen für einen regenerativen Anbau in Mischkulturen.

**Der Standard von DornenSilber ist mehr als Bio – wir arbeiten händisch**, d. h. ohne Maschinen, die fossile Brennstoffe verbrauchen. Es kommen keine künstlichen Dünger zum Einsatz und natürlich verwenden wir keine Pestizide.

**Zudem bewirtschaften wir lebenszentriert und regenerativ** mit insektenfreundlicher Mischkultur, Gründüngung, Kompostierung und Humusaufbau. Somit bauen wir den Boden auf, anstatt ihn auszulaugen und erschaffen ein lebendiges Ökosystem.

**Die Mischkulturen tragen zur Bodenfruchtbarkeit, einer Vielfalt an Mikroorganismen und der Resilienz bei.** Eine sehr dichte Bepflanzung und dicke Mulchschichten sorgen für deutlich weniger Verdunstung, das Mulchen für einen lockeren Boden, der den Kapillaraufstieg und damit die Wasserversorgung verbessert. **Auf diese Weise kann ein intaktes Ökosystem entstehen.**

NATÜRLICH  
HÄNDISCHER  
ANBAU

Die Merkmale des regenerativen Anbaus:

- **Dauerhafte Begrünung** durch Kulturen, Gründüngung oder Bodenbedeckung mit Mulch
- **Flächenrotte:** Mulch und pflanzliches Material verrotten direkt in den Beeten.
- **Minimale Bodenbearbeitung** durch Grabegabel oder Handegge – kein Umgraben!

## AGROFORST

**Agroforst-Elemente unterstützen die Kulturen**, sorgen für Beschattung und brechen den Wind, der hier an unserem Anbau-Ort in Schallstadt-Föhren fast permanent ist. Es wurden Erlen und Robinien gepflanzt, die Stickstoff verfügbar machen und Pappeln, die Wasser aus tieferen Schichten für die Pflanzen verfügbar machen.

Auch hier zeigen sich die verschiedenen Symbiosen in der Pflanzenwelt, von denen wir viel lernen können. Einige Sträucher bieten als Frühblüher Nahrung für Insekten, die wegen der Erderwärmung zunehmend früher im Jahr Nahrung suchen. Auch Vögeln bieten sie Schutz und Raum.

Marc Seeger  
Microlandwirt

## AUSWAHL DER KULTUREN

**Wir bauen bevorzugt alte Sorten, sowie seltene und exotische Gemüse- und Kräuter an**, die möglichst heilwirksam sind und mit zukünftigen klimatischen Veränderungen zurecht kommen werden.

Zusammen mit der parallel wachsenden Gründüngung, die teilweise Luftstickstoff im Boden bindet, und Pflanzen, wie der Gewürzfenchel, sind beliebte Insektenweiden vorhanden, sodass auch in der Luft viel Leben ermöglicht wird.

**Wir möchten sinnvoll und im Einklang mit der Natur (be-)wirtschaften und leben.**

**Darum denken und handeln wir möglichst ressourcenschonend, erdverträglich, enkeltauglich und lebenszentriert.** Das ist nur möglich, wenn unser Tun aus dem Herzen heraus erfolgt. Mit Liebe und intuitiv. Somit steht auch unsere geistige und körperliche Regeneration im Vordergrund. Der Genuss des "Ortes" und der geleisteten Arbeit, Meditation und Yoga sorgen für die notwendige innere Balance des Seins. **Der Weg besteht aus weniger Egoismus, Dankbarkeit und Demut.**